



## Schulinternes Curriculum Englisch – Sekundarstufe II

### 1. Allgemeines

Das schulinterne Curriculum orientiert sich am Kernlehrplan für das Fach Englisch. In der Einführungsphase (EF) wird das Lehrwerk *Context Starter* (Cornelsen) verwendet, in der Qualifikationsphase I und II arbeiten wir mit *Green Line Oberstufe* (Klett; Ausgabe ab 2015). Beide Lehrwerke werden mit weiteren Materialien, Lektüren sowie Arbeit im Selbstlernzentrum (SLZ) ergänzt.

Das Fach Englisch wird in der EF und im Grundkurs (Q1/Q2) mit 3 Wochenstunden, im Leistungskurs (Q1/Q2) mit 5 Wochenstunden unterrichtet. Die Grundsätze zur Leistungsbewertung (bspw. Anzahl, Art und Umfang der Leistungsüberprüfungen) sind im Leistungsbewertungskonzept für das Fach Englisch festgelegt.

Binnendifferenzierung findet im Unterricht – je nach Unterrichtssituation und Förder- und Forderbedarf – auf unterschiedlichen Ebenen statt. Innerhalb des Unterrichts werden zum Beispiel differenzierte Aufgabenstellungen und Unterstützungsangebote (z.B. Raster, Vorgaben) eingesetzt, gezielt leistungshomogene oder leistungsheterogene Gruppen gebildet, Formen des Peer-Coachings eingesetzt (z.B. bei der Überarbeitung von Texten), bei Projektarbeit Offenheit gewährt usw.

Die folgende Übersicht weist zentrale Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit sowie ergänzende Absprachen der Fachkonferenz für die einzelnen Einheiten aus. Darüber hinaus sind Möglichkeiten für den fächerübergreifenden und -verbindenden Unterricht, die Ausgestaltung der Medienkompetenz sowie die nachhaltige Verankerung sozialer Projekte des Gymnasium Rodenkirchens dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass immer eine Verknüpfung unterschiedlicher Bereiche stattfindet: „Kompetenzen werden im Fremdsprachenunterricht nicht einzeln und isoliert erworben, sondern in wechselnden und thematisch-inhaltlich miteinander verknüpften komplexen Kontexten“ (vgl. Kernlehrplan für das Fach Englisch, Sekundarstufe II, S. 18). Ebenso gilt, dass „der Englischunterricht in der gymnasialen Oberstufe [...] nicht allein auf die aufgeführten Kompetenzerwartungen und Themenfelder eingeschränkt [ist], sondern [...] Schülerinnen und Schülern ermöglichen [soll], auf vielfältige Weise darüber hinausgehende Fähigkeiten und Kenntnisse zu erwerben, weiterzuentwickeln und zu nutzen“ (vgl. ebd. S. 15).

#### Abkürzungen:

**FKK** – Funktionale kommunikative Kompetenz

**TMK** – Text- und Medienkompetenz

**SLK** – Sprachlernkompetenz

**SB** – Sprachbewusstheit

**IKK** – Interkulturelle kommunikative Kompetenz

## 2. Unterrichtsvorhaben

### Einführungsphase

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren*	Hinweise
EF1-1	<p><b>Teenage dreams and nightmares</b></p> <p>[Context Starter Unit 1; Beginn Romanlektüre (z.B. <i>Notes from the Midnight Driver, The Curious Incident of the Dog in the Night-Time, 13 Reasons Why, Speak, Looking for Alaska, The Giver</i>)]</p>	<p><b>Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung im digitalen Zeitalter</b></p>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> z.B. Radioberichte, Interviews, Spielfilmauszüge  <b>Leseverstehen:</b> z.B. Zeitungsartikel, Interviews, Kurzgeschichte, Dramen- oder Drehbuchauszug  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> die eigene Position in unterschiedlichen Gesprächssituationen vertreten (Dialoge, Diskussionen)  <b>Schreiben:</b> Kommentar  <b>SLK:</b> Selbsteinschätzung der eigenen sprachlichen Kompetenzen; Einführung in die selbstständige Vokabelarbeit in der Oberstufe  <b>IKK:</b> Einstellungen und Lebensstile anderer Teenager verstehen und mit eigenen Vorstellungen vergleichen; (kulturgeprägte) Selbstwahrnehmung auch aus Gender-Perspektive</p>	<p><b>Hörverstehen</b> (oder Hör-/Sehverstehen)</p> <p><b>Leseverstehen</b></p> <p><b>Schreiben</b></p>	<p><b>Medienkompetenz/ Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo:</b> Erstellen von Antidiskriminierungsfilmen zum Thema „Teenage Dreams“</p>
EF1-2	<p><b>Growing up in the digital age</b></p> <p>[Ende Romanlektüre und Auszüge aus <i>Context Starter Unit 2</i>]</p>	<p><b>Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung im digitalen Zeitalter</b></p>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> kürzerer Jugendroman (Ganzschrift), Sachtexte und Gedichte (z.B. „im rly gd @ txting“) zum digitalen Zeitalter  <b>Schreiben:</b> <i>analysis</i> (Textdeutung/Textsortenmerkmale), kreatives Schreiben  <b>IKK:</b> Perspektivwechsel  <b>SB:</b> Sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen (insb. in der digitalen Kommunikation) erkennen und beschreiben, eigenen Sprachgebrauch an die Kommunikationssituation anpassen</p>	<p><b>Schreiben mit Leseverstehen</b></p>	

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	
EF2-1	<b>Getting involved – locally and globally</b> [Context Starter Unit 3]	<b>Wertorientierung und Zukunftsentwürfe im „global village“</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> z.B. Zeitungsartikel, Statistiken, Cartoons <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> z.B. Dokumentarfilmauszüge ( <i>The Majestic Plastic Bag, Bowling for Columbine</i> ), Reden <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Ergebnispräsentationen <b>Sprachmittlung:</b> Inhalt von Texten in die jeweilige Zielsprache sinngemäß übertragen <b>SB:</b> Sprachhandeln bedarfsgerecht planen, Kommunikationsprobleme beheben	<b>Leseverstehen</b> (oder Hörverstehen)  <b>Schreiben</b>  <b>Sprachmittlung</b>	
EF2-2	<b>Going places – intercultural encounters abroad</b> [Context Starter Unit 4; Spielfilm(auszüge)]	<b>(Sprachen-)Lernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> Stellenanzeigen, Exposé <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Spielfilm(auszüge) (z.B. <i>Night on Earth, Lost in Translation</i> ) <b>Schreiben:</b> Bewerbungsschreiben, Lebenslauf <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> <i>job interviews</i> <b>SLK:</b> Strategien der Informationsbeschaffung, Einschätzung und Dokumentation der eigenen Sprachbeherrschung <b>IKK:</b> Offenheit gegenüber Erfahrungen mit fremder Kultur, Austausch über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Überwinden von Missverständnissen	<b>Hör-/ Sehverstehen</b> (oder Hörverstehen)  <b>Leseverstehen</b>  <b>Schreiben</b>	<b>Ggf. Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo: Malawi (z.B. <i>school life in Malawi</i>)</b>

\* Wird eine der (nicht fettgedruckten) Alternativen gewählt, ist darauf zu achten, dass mindestens einmal im Schuljahr Hörverstehen und mindestens einmal Hör-/Sehverstehen geprüft wird.

## Qualifikationsphase Grundkurs

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren	Hinweise
Q1 1-1	<b>The American Dream: Freedom and justice – myths and realities</b>	<b>Amerikanischer Traum: Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Lese- und Hörverstehen:</b> <u>politische Reden</u> <b>Sprechen:</b> dialogisches und monologisches Sprechen <b>Schreiben:</b> verschiedene Formen kreativen Schreibens, z.B. eigene (politische) Rede <b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern <b>IKK:</b> Wertvorstellungen verstehen, vergleichen, bewerten, mit Toleranz begegnen	<b>Mündliche Prüfung</b> anstelle einer Klausur: zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen	
Q1 1-2	<b>The UK in the 21<sup>st</sup> century Tradition and change in politics and society: multicultural Britain</b>	<b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jhd. – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> Sachtexte, diskontinuierliche Texte (Cartoons, Karikaturen, Graphiken) <b>Schreiben:</b> <u>Zusammenfassung, Analyse, Kommentar</u> <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Podiumsdiskussion <b>SLK:</b> unterschiedliche Arbeitsmittel und Medien für das eigene Sprachenlernen u. die Informationsbeschaffung nutzen	<b>Hörverstehen</b> <b>Leseverstehen</b> <b>Schreiben</b>	
Q1 2-1	<b>Voices from the African continent: Focus on Nigeria</b>	<b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b>  <b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Lese- und Hörverstehen:</b> Sachtexte, Internetrecherche, Romanauszüge (z.B. Helon Habila <i>Oil on Water</i> ), short stories, <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> discussions, role plays <b>Schreiben:</b> formeller Brief, Leserbrief, Interview <b>Sprachmittlung:</b> mündlich/ schriftlich-formell <b>Sprachvarietäten des Englischen</b> <b>IKK:</b> sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse u. Konflikte, interkulturell sensibler Dialog <b>SLK/ SB:</b> Durch Erproben sprachlicher Mittel u. kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen, Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- u. adressatengerecht präsentieren	<b>Sprachmittlung</b> <b>Leseverstehen</b> <b>Schreiben</b>	<b>Ggf. Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo:</b> Bezüge zu/ Vergleiche mit Malawi möglich

Q1 2-2	<b>Visions of the future: utopia and dystopia</b>	<b>Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b>	<u>FKK/TMK:</u> <b>Leseverstehen/ Hörverstehen:</b> Romanauszüge oder Short Stories bzw. Ganzschrift <b>Hör-/ Hör-Sehverstehen:</b> Spielfilme (Dystopie/ Science Fiction; z.B. <i>Gattaca</i> ; <i>Maze Runner</i> ) <b>IKK:</b> Erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren, die jeweilige kulturelle, weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen	<b>Leseverstehen</b>  <b>Schreiben</b>	
--------	---	---	---	--	--

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q2 1-1	<b>The impact of Shakespearean drama on young audiences today: study of film scenes</b>	<b>Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b>	<u>FKK/TMK:</u> <b>Leseverstehen:</b> Auszüge aus Shakespeare-Dramen (hilfreich: BBC-Material), Sachtexte, Gedichte <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Auszüge aus Shakespeareverfilmungen, Songs (z.B. Dire Straits: Romeo and Juliet, Lou Reed: Romeo had Juliette, Radiohead: Exit Music, Rufus Wainwright: Sonnet 29, Patrick Doyle: Sigh no more) <b>SB:</b> Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern <b>IKK:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden	<b>Hör-/ Sehverstehen</b>  <b>Leseverstehen</b> <b>Schreiben</b>	
Q2 1-2	<b>Globalization and global challenges: culture and communication</b>	<b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b>	<u>FKK/TMK:</u> <b>Leseverstehen:</b> z.B. Stellenanzeigen, Internetauftritte <b>Schreiben:</b> z.B. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Brief <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> formell – informell <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Planung u. Realisierung längerer eigener Redebeiträge <b>Sprachmittlung:</b> informell/ formell <b>SLK:</b> eigenen Lernprozess selbständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einsetzen	<b>Hörverstehen</b>  <b>Leseverstehen</b> <b>Schreiben</b>	<b>Fächerverbindendes Lernen:</b> Kombination mit Erdkunde/ SoWi zum Thema <b>Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo:</b> Fair Trade – Verbindung zu <i>GyRo Stuff</i> ; ggf. Malawi (z.B. <i>coffee/ tea production in Malawi</i> )

<p><b>Q2 2-1</b></p>	<p><b>Globalization and global challenges: studying and working in a globalized world</b></p>	<p><b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf – Englisch als lingua franca</b></p> <p><b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b></p>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> z.B. Stellenanzeigen, Internetauftritte  <b>Schreiben:</b> z.B. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Brief  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> formell – informell  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Planung u. Realisierung längerer eigener Redebeiträge  <b>Sprachmittlung:</b> informell/ formell  <b>SLK:</b> eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einsetzen</p>	<p><b>Klausur unter Abiturbedingungen</b></p> <p>Kompetenzen wie in der Abiturklausur des betreffenden Jahrgangs</p> <p>2019 und 2020:  Leseverstehen und Schreiben (integriert)  Sprachmittlung (isoliert)</p>	
----------------------	---	--	--	---	--

## Qualifikationsphase Leistungskurs

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren	Hinweise
Q1 1-1	<b>The American Dream: Freedom and justice – myths and realities</b>	<b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA</b>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Lese- und Hörverstehen:</b> Bilder, Cartoons, Gedichte, Songs (Beispiele in zeitgenössischer und historischer Dimension), <u>politische Reden</u>  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Rede  <b>IKK:</b> kulturelle Stereotypen; kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen  <b>SB:</b> selbstgesteuertes Sprachenlernen (individuelle Lernstrategien)</p>	<p><b>Mündliche Prüfung</b> anstelle einer Klausur:   zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen</p>	
Q1 1-2	<b>The UK in the 21<sup>st</sup> century Tradition and change in politics and society: monarchy and modern democracy; multicultural Britain</b>	<b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jhd. – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> Sachtexte, Gedichte, Songs, Kommentare; diskontinuierliche Texte: Cartoons, Karikaturen, Graphiken  <b>Schreiben:</b> <u>Zusammenfassung, Analyse, Kommentar</u>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Podiumsdiskussion  <b>SLK:</b> selbstgesteuertes Sprachenlernen (creating your own English environment, Portfolioarbeit), Wörterbücher funktional nutzen</p>	<p><b>Hörverstehen</b>   <b>Leseverstehen</b>  <b>Schreiben</b></p>	
Q1 2-1	<b>Voices from the African continent: Focus on Nigeria</b>	<p><b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b></p> <p><b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b></p>	<p><b>FKK/TMK:</b>  <b>Lese- und Hörverstehen:</b> Sachtexte, Internetrecherche, Roman(-auszüge) (z.B. Helon Habila <i>Oil on Water</i>), short stories, ggf. Drama (Gbolahan Obisesan, <i>The Fishermen</i>)  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> discussions, role plays  Schreiben: formeller Brief, Leserbrief, Interview  <b>Sprachmittlung:</b> mündlich/ schriftlich-formell  <b>Sprachvarietäten des Englischen</b>  <b>IKK:</b> sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse u. Konflikte, interkulturell sensibler Dialog  <b>SLK/ SB:</b> Durch Erproben sprachlicher Mittel u. kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen, Aufgaben selbstständig planen und durchführen;</p>	<p><b>Sprachmittlung</b>   <b>Leseverstehen</b>  <b>Schreiben</b></p>	<p><b>Ggf. Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo:</b>  Bezüge zu/ Vergleiche mit Malawi möglich</p>

			Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- u. adressatengerecht präsentieren		
Q1 2-2	Visions of the future – ethical issues of scientific and technological progress; utopia and dystopia	Fortschritt und Medien in der modernen Gesellschaft  Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft	<b>FKK/TMK:</b> <b>Hör-/ Hör-Sehverstehen:</b> Spielfilme (Dystopie/ Science Fiction; z.B. <i>Gattaca</i> , <i>Maze Runner</i> ) <b>Leseverstehen:</b> dystopischer Roman als Ganzschrift oder diverse Auszüge aus dystopischen Romanen, wenn bereits zuvor eine Ganzschrift gelesen wurde <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Buch-/ Filmpräsentationen <b>IKK:</b> politisch geprägte Lebensumstände, kulturbedingte Normen und Werte; Perspektivenwechsel und Empathie vs. kritische Distanz <b>SLK:</b> Arbeitsergebnisse mündlich präsentieren	Leseverstehen  Schreiben	Fächerverbindendes Lernen: Kooperation mit Biologie zum Thema Gentechnik

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur	Hinweise
Q2 1-1	The impact of Shakespearean drama on young audiences today: study of extracts and film scenes	Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> Auszüge aus Shakespeare-Dramen(hilfreich: BBC-Material); Drehbuchauszüge, Sachtexte, Sonette <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Auszüge aus Shakespeare-verfilmungen (Tragödien), Songs (z.B. Dire Straits: Romeo and Juliet, Lou Reed: Romeo had Juliette, Radiohead: Exit Music, Rufus Wainwright: Sonnet 29, Patrick Doyle: Sigh no more) <b>Schreiben:</b> Dramen- und <u>Filmanalyse</u> , Essay, Rezension <b>IKK:</b> kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen <b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen; Sprachwandel ( <i>Early Modern English – Modern English</i> )	Hör-/ Sehverstehen  Leseverstehen Schreiben	
Q2 1-2	Globalization and global challenges: Economic, ecological and political issues	Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft  Chancen und Risiken der Globalisierung	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> Sachtexte, diskontinuierliche Texte (Bilder, Cartoons, Karikaturen, Graphiken) <b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> Documentaries/ Filmauszüge (z.B. <i>An Inconvenient Truth</i> ; <i>We Feed the World</i> ; <i>Hotel Ruanda</i> ) <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> discussions <b>Schreiben:</b> discussions, comment, interview	Hörverstehen  Leseverstehen Schreiben	Fächerverbindendes Lernen: Kombination mit Erdkunde/ SoWi zum Thema Globalisierung <b>Verknüpfung mit sozialen Projekten am GyRo:</b> Fair Trade – Verbindung zu



					GyRo Stuff; ggf. Malawi (z.B. <i>coffee/tea production in Malawi</i> )
Q2 2-1	<b>Globalization and global challenges: studying and working in a globalized world</b>	<b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf – Englisch als <i>lingua franca</i></b>  <b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b>	<b>FKK/TMK:</b> <b>Leseverstehen:</b> z.B. Stellenanzeigen, Exposé, Werbeanzeige, PR-Materialien <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Bewerbungsgespräch <b>Schreiben:</b> Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, formeller Brief <b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell <b>IKK:</b> historisch/ politisch/ sozial geprägte Lebensumstände; kulturelle Vielfalt als Chance und Herausforderung <b>SB:</b> Sprachwandel und Varietäten ( <i>Global English; English as a lingua franca</i> ) <b>SLK:</b> eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einsetzen	<b>Klausur unter Abiturbedingungen</b>  Kompetenzen wie in der Abiturklausur des betreffenden Jahrgangs  vorerst: Leseverstehen und Schreiben (integriert) Sprachmittlung (isoliert)	

### Lektürevorschläge:

Zu lesen sind:

**Grundkurs:** ein kürzerer zeitgenössischer Roman sowie ein Kurzdrama oder ein Dramen- bzw. Drehbuchauszug

**Leistungskurs:** ein zeitgenössischer Roman, *short stories*, ein zeitgenössisches Drama und ein Auszug aus einem Drehbuch

Es bietet sich an, die Ganzschrift (GK) bzw. die Ganzschriften (LK) bereits in der Q1 zu lesen (größere Motivation, größerer zeitlicher Spielraum).

Die Auswahl ist der Lehrkraft überlassen. In der Praxis haben sich z.B. folgende Lektüren bewährt:

- American Dream: *Tortilla Curtain* (LK); *A Streetcar Named Desire* (LK)
- Britain: *The Black Album* (Dramatisierung, LK)
- Nigeria: *Oil on Water*, Romane von Chimanda Ngozi Adichie, Roman oder Dramatisierung *The Fishermen*
- Utopia/ Dystopia: *Maze Runner* (LK), *Fahrenheit 451* (GK und LK), *Brave New World* (LK), *1984* (LK), *Never Let Me Go* (GK und LK)